

Antifaschistischer Kampfbund an Ortspolizei, Preußen-Wahl, Anmeldung 20.4.1932

Der Kampfbund gegen den Faschismus, Ortsgruppe Göttingen, beabsichtigt, zur Propaganda für die Preußen-Wahl eine Litfaßsäule herzustellen und an den Tagen Freitag, Sonnabend und Sonntag auf einen Wagen in den Straßen der Stadt Göttingen herum zu fahren.

Auf der Litfaßsäule sollen folgende Plakate angebracht werden:

- 1. Sozialismus öffnet die Betriebe. Wählt Kommunisten Liste 4.*
- 2. Das letzte Stück Brot raubt uns der Kapitalismus. Wählt Kommunisten, wählt Thälmann.*
- 3. Kämpft gegen Hunger und Krieg. Wählt Thälmann.*
- 4. Nieder mit den Kriegshetzern, kämpft für die Sovietunion! Wählt Kommunisten Liste 4.*
- 5. Willst du Arbeit, Freiheit, Brot, kämpfe mit uns wähle rot. KPD Liste 4.*
- 6. Kämpft für Arbeit, Boden, Brot, Freiheit gegen Hunger, Krieg, Faschismus für Sovietunion, für Sozialismus. Wählt Kommunisten Liste 4.*
- 7. Liste 4. Wählt Kommunisten. Preußen rot für Arbeit, Freiheit, Brot.*
- 8. Die 10 kommunistischen Forderungen. Es sind die Forderungen auf dem Plakat aufgeführt. Darum wähle am 24. April Kommunisten Liste 4.*
- 9. 7 Millionen ohne Arbeit. 15 Millionen ohne Brot. Der Ausweg?*

Die Anmeldung erfolgt auf Grund der Notverordnung vom 28. April 1931 § 10 Absatz 2.

I.A. des Kampfbundes, Ortsgruppe Göttingen

Gustav Kuhn

Angerstr. 11¹

Quelle:

KPD Göttingen - Versammlungen und Umzüge des Kampfbundes gegen den Faschismus.
Stadtarchiv Göttingen, Pol. Dir., Fach 155, Nr. 10.

¹ KPD Göttingen - Versammlungen und Umzüge des Kampfbundes gegen den Faschismus, S. 18.